



**Journal of the
Arnold
Schönberg
Center
15 | 2018**

Inhalt

Vorwort	7
Jürg Stenzl Interpretationsgeschichte der »Wiener Schule«? Eine Spurensuche	11
Eike Feß Aufführungspraxis der Wiener Schule im Verein für musikalische Privataufführungen	31
Thomas Glaser »performing with the imagination of the whole« Rudolf Kolisch und das Pro Arte Quartett	53
Lars E. Laubhold Eduard Steuermann als Schönberg-Interpret Zu den Tondokumenten der <i>Sechs kleinen Klavierstücke</i> op. 19	67
Hella Melkert »... so dass am Schluss in den ganzen Saal von allen Seiten Musik strömt.« Der Raumklang in Arnold Schönbergs <i>Jakobsleiter</i>	83
Federica Di Gasbarro »Berlin 1909–10«. Von Schönberg zu Varèse ... und zurück Fragmente zu einer transatlantischen Geschichte der »atonalen Moderne«	103

Therese Muxeneder Arnold Schönbergs Konfrontationen mit Antisemitismus (II)	131
Áine Heneghan Schönberg's <i>Fundamentals of Musical Composition</i> A Source Study	163
Elizabeth L. Keathley Marion Bauer, <i>Twentieth Century Music</i> , and Schönberg Reception in America	191
Claudia Maurer Zenck Der mühsame Weg zur konzertanten Uraufführung von <i>Moses und Aron</i> in Hamburg	215
Daniel Ender »Kostbar[,] unersetzlich, Platte!« Zum Bestand historischer Tonträger in der Alban Berg Stiftung	247